

Teegemische

Species

Definition

Teegemische sind gleichförmige Mischungen von unzerkleinerten oder zerkleinerten Pflanzenteilen ohne oder mit Zusatz anderer Stoffe.

Herstellung

Zur Bereitung von Teegemischen, die nach besonderer Verordnung äußerlich zu Umschlägen oder zum Füllen von Kräutersäckchen bestimmt sind, sollen alle Drogen in grob gepulvertem Zustand (Siebnummer 710) verwendet werden.

Wenn lösliche Stoffe als Bestandteile eines Teegemisches vorgeschrieben sind, sollen sie zunächst in einem geeigneten, indifferenten Lösungsmittel gelöst werden. Mit der erhaltenen Lösung sind dann bestimmte Bestandteile des Teegemisches gleichmäßig zu durchfeuchten (imprägnieren); hierauf wird bei einer Temperatur von 30 bis 40° getrocknet. Zum Durchfeuchten sind nur geeignete Drogen zu wählen, bei denen es außerdem zu keiner Veränderung der Inhaltsstoffe kommen kann.

Der Zerkleinerungsgrad der Pflanzenteile ist bei den Bereitungsvorschriften für die offizinale Herstellung angegeben. Der Zerkleinerungsgrad für die industrielle Herstellung kann abweichen, sofern sicher gestellt ist, dass im Endprodukt vergleichbare Teilchengrößen der Drogenbestandteile erhalten werden. Bei Teegemischen, die nach besonderer Verordnung hergestellt werden und zur Bereitung einer Abkochung, eines Aufgusses oder eines Mazerates dienen sollen, ist im Allgemeinen der in diesen Artikeln angegebene Zerkleinerungsgrad der Drogen einzuhalten.

Die beim Zerkleinern der Drogen anfallenden pulverförmigen Anteile sind vor dem Mischen durch Absieben (Siebnummer 355) zu entfernen.

Früchte und Samen mit ätherischem Öl sollten vor der Verarbeitung zerstoßen werden, wenn die Zubereitung im Rahmen der offizinalen Herstellung zum alsbaldigem Gebrauch bestimmt ist. Für die industrielle Herstellung sind andere geeignete Verfahren zulässig, sofern eine ausreichende Freisetzung des ätherischen Öls in die Teezubereitung gewährleistet ist.

Prüfung

Bei der makroskopischen und mikroskopischen Untersuchung eines Teegemisches müssen die für die einzelnen pflanzlichen Bestandteile charakteristischen Merkmale zu sehen sein.

Trennt man aus 10 g eines Teegemisches die einzelnen Drogenbestandteile ab und wägt sie, so darf ihre Menge um nicht mehr als ± 20 Prozent von der vorgeschriebenen Menge abweichen. Bei imprägnierten Drogen ist die Menge des Imprägnierungsmittels zu berücksichtigen. Nicht genau identifizierbare oder zu stark zerkleinerte Anteile dürfen nicht mehr als 20 Prozent vorhanden sein.

Lagerung

Vor Licht geschützt.

Hinweis

Weitere Anforderungen an die Qualität von Teegemischen sind in der Allgemeinen Monographie „Pflanzliche Drogen zur Teebereitung“ (Ph. Eur.) enthalten.

Abführender Tee

Species laxantes

Herstellung

Sennesblätter (5600)	50 g
Holunderblüten	20 g
Kamillenblüten	5 g
Bitterer Fenchel (zerstoßen)	15 g
Kaliumnatriumtartrat-Tetrahydrat	6 g
Weinsäure	4 g
Gereinigtes Wasser	8 g

15 g Sennesblätter werden zuerst mit der Lösung von Kaliumnatriumtartrat-Tetrahydrat in 6 g warmem Gereinigtem Wasser und nach 1 Stunde mit der Lösung der Weinsäure in 2 g warmem Gereinigtem Wasser gleichmäßig durchfeuchtet. Nach dem Trocknen bei 30 bis 40 °C mischt man den Rest der Sennesblätter und die übrigen Bestandteile hinzu.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Zusätzlich:

Kalium, Natrium:

5 g Abführender Tee werden mit einer Mischung von 10 ml verdünnter Salzsäure *R* und 40 ml Wasser *R* 5 Minuten lang kräftig geschüttelt und dann abfiltriert. 10 ml der Flüssigkeit werden zur Trockene eingedampft, der Rückstand wird verascht. Der Glührückstand färbt die nicht leuchtende Flamme gelb; bei Betrachtung durch ein Kobaltglas erscheint die Flamme violett. Wird der Glührückstand in etwa 5 ml warmem Wasser *R* gelöst, so gibt die Lösung nach dem Filtrieren mit einer gesättigten Lösung von Weinsäure *R* einen weißen, kristallinen Niederschlag.

Tartrat:

10 ml des bereiteten wässrigen Auszuges werden mit verdünnter Ammoniak-Lösung *R* 2 neutralisiert und filtriert. Erwärmt man das Filtrat mit einigen ml ammoniakalischer Silbernitrat-Lösung *R*, so tritt Reduktion ein, wobei sich metallisches Silber in Form eines Silberspiegels abscheidet.

Appetitanregender Tee 1

Species stomachicae I

Herstellung

Wermutkraut (11200)	20 g
Kalmuswurzel (5600)	40 g
Ingwerwurzel (5600)	30 g
Rosmarinblatt (11200)	10 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Appetitanregender Tee 2

Species stomachicae II

Herstellung

Wermutkraut (11200)	20 g
Angelikawurzel (11200)	40 g
Bitterorangenschale (5600)	20 g
Kondurangorinde (5600)	20 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Appetitanregender Tee 3

Species stomachicae III

Herstellung

Bitterorangenschale (5600)	30 g
Schafgarbenkraut (11200)	30 g
Ingwerwurzel (5600)	3.0 g
Andornkraut (11200)	10 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Beruhigender Tee 1

Species sedativae I

Herstellung

Melissenblätter (11200)	10 g
Pfefferminzblätter (11200)	10 g
Bitterorangenblüten (11200)	10 g
Bitterorangenschale (5600)	10 g
Baldrianwurzel (5600)	60 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Beruhigender Tee 2

Species sedativae II

Herstellung

Hopfenzapfen	40 g
Melissenblätter (11200)	50 g
Lavendelblüten (5600)	10 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Beruhigender Tee 3

Species sedativae III

Herstellung

Melissenblätter (11200)	40 g
Passionsblumenkraut (11200)	30 g
Kamillenblüten	20 g
Orangenblüten	10 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Beruhigender Tee 4

Species sedativae IV

Herstellung

Johanniskraut (11200)	50 g
Melissenblätter (11200)	40 g
Orangenblüten	10 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Bittertee

Species amaricantes

Herstellung

Wermutkraut (11200)	20 g
Tausendgüldenkraut (11200)	20 g
Bitterorangenschale (5600)	20 g
Bitterkleeblätter (11200)	10 g
Kalmuswurzelstock (11200)	10 g
Enzianwurzel (11200)	10 g
Zimtrinde (5600)	10 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Blasentee 1

Species urologicae II

Herstellung

Bärentraubenblätter (4000)	35 g
Bruchkraut (5600)	35 g
Birkenblätter (5600)	30 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Blasentee 2

Species urologicae II

Herstellung

Bärentraubenblätter (4000)	45 g
Hauhechelwurzel (5600)	20 g
Goldrutenkraut (5600)	15 g
Orthosiphonblätter (11200)	20 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Brusttee

Species pectorales

Herstellung

Malvenblüten (11200)	10 g
Königskerzenblüten (11200)	10 g
Eibischblätter (11200)	20 g
Thymian (11200)	10 g
Eibischwurzel (11200)	20 g
Süßholzwurzel(11200)	25 g
Anis (zerstoßen)	5 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Eibischtee

Althaeae species
Species Althaeae

Herstellung

Eibischblatt (11200)	55 g
Eibischwurzel (11200)	25 g
Süßholzwurzel (11200)	5 g
Malvenblüten (11200)	5 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Gallentee 1

Species cholagogae I

Herstellung

Löwenzahnwurzel (11200)	35 g
Kamillenblüten	25 g
Pfefferminzblätter (11200)	20 g
Andornkraut (11200)	20 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Gallentee 2

Species cholagogae II

Herstellung

Javanische Gelbwurz (5600)	30 g
Kümmel (zerstoßen)	10 g
Löwenzahnwurzel (11200)	40 g
Pfefferminzblätter (11200)	20 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Gallentee 3

Species cholagogae 3

Herstellung

Schafgarbenkraut (11200)	20 g
Löwenzahnwurzel (5600)	30 g
Wermutkraut (11200)	10 g
Pfefferminzblätter (11200)	40 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Harntreibender Tee 1

Species diureticae I

Herstellung

Liebstockelwurzel (11200)	25 g
Süßholzwurzel (11200)	25 g
Hauhechelwurzel (11200)	25 g
Wacholderbeeren (zerstoßen)	25 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Harntreibender Tee 2

Species diureticae II

Herstellung

Goldrutenkraut (11200)	40 g
Orthosiphonblätter (11200)	30 g
Birkenblätter (5600)	15 g
Schachtelhalmkraut (5600)	15 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Harntreibender Tee 3

Species diureticae III

Herstellung

Hauhechelwurzel (5600)	40 g
Queckenwurzelstock (5600)	40 g
Löwenzahnwurzel (5600)	20 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Hustentee bei Reizhusten I

Species antitussivae I

Herstellung

Eibischblatt (11200).	20 g
Eibischwurzel (11200).	55 g
Isländische Flechte (11200)	20 g
Malvenblüte (11200).	5 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Hustentee bei Reizhusten II

Species antitussivae II

Herstellung

Eibischblatt (11200)	50 g
Spitzwegerichblatt (11200)	40 g
Königskerzenblüte (11200)	10 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Krampflösender Hustentee

Species spasmolyticae

Herstellung

Thymian (11200)	30 g
Fenchel (zerstoßen)	20 g
Lindenblüte (11200)	50 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Schleimlösender Hustentee 1

Species expectorans I

Herstellung

Süßholzwurzel (11200)	30 g
Thymian (11200)	30 g
Fenchel (zerstoßen)	20 g
Spitzwegerichblatt (11200)	20 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Schleimlösender Hustentee 2

Species expectorans II

Herstellung

Primelwurzel (11200)	30 g
Königskerzenblüte (11200)	10 g
Anis (zerstoßen)	20 g
Quendel (11200)	40 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Magen-Darm-Tee bei Dyspepsie 1

Species stomachicae dyspepsiae I

Herstellung

Wermutkraut (11200)	10 g
Schafgarbenkraut (11200)	40 g
Pfefferminzblätter (11200)	30 g
Bitterorangenschale (5600)	20 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Magentee bei Dyspepsie 2

Species stomachicae dyspepsiae II

Herstellung

Angelikawurzel (5600)	40 g
Kalmuswurzel (5600)	20 g
Ingwerwurzel (5600)	20 g
Bitterorangenschale (5600)	20 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Magentee bei Sodbrennen 1

Species stomachicae antacidae I

Herstellung

Kamillenblüten	40 g
Süßholzwurzel (5600)	30 g
Malvenblatt (11200)	10 g
Ringelblumenblüten (11200)	20 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Magentee bei Sodbrennen 2

Species stomachicae antacidae II

Herstellung

Kamillenblüten	40 g
Malvenblatt (11200)	30 g
Anis (zerstoßen)	10 g
Malvenblüte (11200)	20 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Magentee bei Sodbrennen 3

Species stomachicae antacidae III

Herstellung

Malvenblatt (11200)	30 g
Malvenblüte (11200)	30 g
Süßholzwurzel (5600)	20 g
Ringelblumenblüten (11200)	20 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Maikurtee

Species maiales

Species majales

Herstellung

Faulbaumrinde (5600)	45 g
Sennesblätter (5600)	45 g
Kamillenblüten	3 g
Bitterer Fenchel (zerstoßen)	2 g
Magnesiumsulfat-Heptahydrat	5 g
Gereinigtes Wasser	5 g

10 g Sennesblätter werden mit der Lösung des Magnesiumsulfat-Heptahydrats in warmem Gereinigtem Wasser gleichmäßig durchfeuchtet. Nach dem Trocknen bei 30 bis 40 °C mischt man den Rest der Sennesblätter und die übrigen Bestandteile hinzu.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Zusätzlich:

Sulfat:

1 g Maikurtee wird mit 20 ml Wasser *R* 5 Minuten lang kräftig geschüttelt und dann abfiltriert. 5 ml des Filtrates geben mit Bariumchlorid-Lösung *R* 1 einen weißen, feinkristallinen Niederschlag, der in Salzsäure *R* unlöslich ist.

Magnesium:

Versetzt man 3 Tropfen des für die vorhergehende Prüfung bereiteten Auszuges mit 3 ml Wasser *R* und 1 ml verdünnter Natriumhydroxyd-Lösung *R*, so entsteht auf Zusatz von 0,5 ml Titangelb-Lösung *R* beim Erhitzen ein roter, feinflockiger Niederschlag.

Windtreibender Tee 1

Species carminativae I

Herstellung

Pfefferminzblätter (11200)	25 g
Kamillenblüten	25 g
Kalmuswurzelstock (11200)	25 g
Kümmel (zerstoßen)	25 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Windtreibender Tee 2

Species carminativae II

Herstellung

Kümmel (zerstoßen)	40 g
Kalmuswurzel (5600)	20 g
Kamillenblüten	20 g
Melissenblätter (11200)	20 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Windtreibender Tee 3

Species carminativae III

Herstellung

Koriander (zerstoßen)	35 g
Kamillenblüten	25 g
Pfefferminzblätter (11200)	10 g
Süßholzwurzel (5600)	10 g
Melissenblätter (11200)	20 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

Windtreibender Tee 4

Species carminativae IV

Herstellung

Fenchel (zerstoßen)	40 g
Kalmuswurzel (5600)	20 g
Pfefferminzblätter (11200)	20 g
Süßholzwurzel (5600)	10 g
Melissenblätter (11200)	20 g

werden gemischt.

Prüfung: Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.